

## **Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom 19.10.2016**

### **Anwesenheit**

#### **Mitglieder des Fakultätsrates**

Prof. Vedder, Prof. Lüdeling, Prof. Frank (Nachrückerin), Prof. Knauer, Prof. Egg, Prof. Martus, Prof. van der Eijk (Nachrücker), Dr. Mihan, Herr Fehrmann, Frau Braum, Frau Bordiehn (Nachrückerin), Frau Lobinski, Frau Dössing

#### **Gäste**

Dr. van Mörbeck, Frau Engelhardt, Dr. Gollmer, Prof. Hock, Prof. Bergmann, Dr. Wapenhans, Dr. Feulner, Dr. Schlachter, Frau Fiebig, Frau Smith, Dr. Huberty

**Dauer der Sitzung:** 10.00 Uhr bis 11.25 Uhr

### **Tagesordnung**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.07.2016
4. Mitteilungen der Dekanin
5. Erweiterter Fakultätsrat: Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten im Institut für deutsche Sprache und Linguistik/Nachfolge Prof. Handwerker (Anlage)
6. Erweiterter Fakultätsrat: Beschluss über die englische Bezeichnung der Fakultät im Zuge der Umbenennung
7. Beschluss über das Lehrangebot im Wintersemester 2016/17 ([https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds;jsessionid=28C418261A27DB1A84C05140C3C544B4.carrot\\_reserve?state=wtree&search=1&tr ex=step&root120162=111477|111105&P.vx=kurz](https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds;jsessionid=28C418261A27DB1A84C05140C3C544B4.carrot_reserve?state=wtree&search=1&tr ex=step&root120162=111477|111105&P.vx=kurz))
8. Exkursionen 2017 (Anlage)
9. Benennung eines Mitglieds für die Gemeinsame Kommission Gender Studies
10. Bestellung von Mitgliedern und Nachrücker\*innen für die Prüfungsausschüsse der Fakultät und für den Promotionsausschuss
11. Beschluss über Änderungen in den Studien- und Prüfungsordnungen des Instituts für Anglistik und Amerikanistik (Anlage)
12. Prüfungszeiträume im Wintersemester 2016/17 und im Sommersemester 2017 (Anlage)
13. Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung überreicht die Dekanin die Urkunde über die Lehrbefähigung an Frau Dr. Vanessa de Senarclens.

#### **TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### **TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**TOP 3 Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.7.2016**

Die Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.7.2016 werden genehmigt.

**TOP 4 Mitteilungen der Dekanin**

- Prof. Dr. Beate Lütke hat den Ruf auf die W2-Professur Didaktik der deutschen Sprache/Deutsch als Zweitsprache angenommen.
- Dr. habil. Richard Waltereit hat den Ruf auf die W3-Professur Romanische Sprachen (Französisch) angenommen.
- PD Dr. Mark-Georg Dehrmann hat den Ruf auf die W2-Professur Neuere deutsche Literatur (mit komparatistischem Schwerpunkt) erhalten.
- Gast- und Vertretungsprofessuren im Wintersemester 2016/17 siehe Anlage.
- Einer der diesjährigen Humboldt-Preise geht an Frau Kathrin Tordasi aus dem Institut für Anglistik und Amerikanistik für ihre Dissertation zum Thema „Women by the Waterfront: Modernist (Re)Visions of Gender, Self and Littoral Space“.
- Die Abgabefrist für Vorschläge für den Preis für gute Lehre der Philosophischen Fakultät II wird verlängert bis zum 30. November 2016.
- Die Dekanin berichtet über den Stand des Rahmenvertrages der Kultusministerkonferenz mit der VG Wort zur Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche nach § 52a UrhG.

**TOP 5 Erweiterter Fakultätsrat: Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten im Institut für deutsche Sprache und Linguistik/Nachfolge Prof. Handwerker**

Mit dem Votum von 15:0:0 stimmt der Erweiterte Fakultätsrat der Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten im Institut für deutsche Sprache und Linguistik (Nachfolge Prof. Handwerker) einschließlich dreier redaktioneller Änderungen (Anlage) zu.

**TOP 6 Erweiterter Fakultätsrat: Beschluss über die englische Bezeichnung der Fakultät im Zuge der Umbenennung**

Mit dem Votum von 14:0:1 beschließt der Erweiterte Fakultätsrat die englische Bezeichnung der Fakultät: Faculty of Language, Literature and Humanities.

**TOP 7 Beschluss über das Lehrangebot im Wintersemester 2016/17**

Mit dem Votum von 13:0:0 beschließt der Fakultätsrat das Lehrangebot im Wintersemester 2016/17.

**TOP 8 Exkursionen 2017**

Mit dem Votum von 13:0:0 beschließt der Fakultätsrat die Zuschüsse für Exkursionen 2017 (Anlage). Alle Exkursionen werden (vorbehaltlich der Mittelzuweisung durch die Universität) im Umfang von 75 % des möglichen Zuschusses bedacht.

## **TOP 9 Benennung eines Mitglieds für die Gemeinsame Kommission Gender Studies**

Mit dem Votum von 13:0:0 benennt der Fakultätsrat Frau Prof. Dr. Ulrike Vedder für die Wahlperiode 2016-2017 als Mitglied für die Gemeinsame Kommission Geschlechterstudien/Gender Studies.

## **TOP 10 Bestellung von Mitgliedern und Nachrücker\*innen für die Prüfungsausschüsse der Fakultät und für den Promotionsausschuss**

Mit dem Votum von 13:0:0 benennt der Fakultätsrat Jan Fischer als studentisches Mitglied des Prüfungsausschusses Fremdsprachliche Philologien und Marie Klein als Nachrückerin.

Christoph Kempe scheidet aus.

Mit dem Votum von 13:0:0 benennt der Fakultätsrat Prof. Dr. Hans Jürgen Scheuer als Nachrücker für die Gruppe der Professor\*innen im Prüfungsausschuss Germanistik/Skandinavistik.

Mit dem Votum von 13:0:0 benennt der Fakultätsrat Prof. Dr. Andreas Kraß als Mitglied des Promotionsausschusses und Prof. Dr. Hans Jürgen Scheuer als Nachrücker für das Institut für deutsche Literatur.

Prof. Dr. Lutz Danneberg scheidet aus.

## **TOP 11 Beschluss über Änderungen in den Studien- und Prüfungsordnungen des Instituts für Anglistik und Amerikanistik**

Mit dem Votum von 13:0:0 beschließt der Fakultätsrat die vorgeschlagenen Änderungen in den Studien- und Prüfungsordnungen des Instituts für Anglistik und Amerikanistik (Anlage).

## **TOP 12 Prüfungszeiträume im Wintersemester 2016/17 und im Sommersemester 2017**

### **Wintersemester 2016/17**

3.4. – 21.4.2017

Anmeldung: 6.3. – 20.3.2017

Rücktritt: bis 27.3.2017

### **Sommersemester 2017**

17.7. – 29.7.2017

Anmeldung: 12.6. – 26.6.2017

Rücktritt: bis 11.7.2017

9.10. – 21.10. 2017

Anmeldung: 4.9. – 17.9.2017

Rücktritt: bis 4.10.2017

## **TOP 13 Verschiedenes**

- Die Dekanin informiert über den Stand der Strukturplanung. Beratungsgremien der Fakultät wird die bereits installierte 7+7-Runde sein. Hinzugezogen werden die Mitglieder der Statusgruppe der Wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen und der Statusgruppe der Studierenden des Fakultätsrates.

Termin für dieses Gremium: 2.11.2016, 12 Uhr; danach finden bis Anfang Dezember Einzelgespräche mit den Instituten statt.

Eine weitere (abschließende) Beratung findet am 7.12.2016 statt. Verabschiedet werden sollen die Vorschläge im Januar-Fakultätsrat. Deadline für die Abgabe im Präsidium ist der 20.1.2017.

- Frau Prof. Knauer vertritt im Wintersemester Herrn Prof. Küster als Institutsdirektorin.

Prof. Dr. Ulrike Vedder  
Dekanin

Dr. Barbara Gollmer  
Protokoll

Anlage zu

## **TOP 4 Mitteilungen**

### **Gast- und Vertretungsprofessuren im Wintersemester 2016/17**

#### **Institut für Romanistik**

Prof. Dr. Luigi Catalani	W3 Romanische Sprachen (Französisch)
Prof. Dr. Bettina Lindorfer	W3 Romanische Sprachen (Italienisch)
Prof. Dr. Mercedes Alexandra Ortiz Wallner	W3 Romanische Literaturen (Spanischsprachige Literaturen)

#### **Institut für Anglistik und Amerikanistik**

Prof. Dr. Christine Vogt-Williams	W2 Englische und Amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Florian Schäfer	0,5 Vertretungsprofessur Englische Sprachwissenschaft (Vertretung von Prof. Alexiadou im Zeitraum 01.10.15-30.09.17 im Rahmen der Reduzierung ihres Lehrdeputats (Berufungszusage))

#### **Institut für Slawistik**

Prof. Dr. Matteo Colombi	0,5 Gastprofessur Westslawische Literaturen und Kulturen (Vertretung von Prof. Kliems während ihrer partiellen Freistellung von der Lehre im Rahmen der Förderlinie Freiräume)
--------------------------	---

#### **Institut für Klassische Philologie**

Prof. Dr. Darja Sterbenc Erker	0,5 Gastprofessur Latinistik mit dem Schwerpunkt Gender Studies (finanziert über das Berliner Chancengleichheitsprogramm und den Haushalt des Instituts für Klassische Philologie)
--------------------------------	---

#### **Institut für deutsche Literatur**

Prof. Dr. Olav Krämer	Neuere deutsche Literatur (Vertretung für Prof. Danneberg während seiner Beurlaubung zur Wahrnehmung von Aufgaben für ein Exzellenzcluster an der Universität Stuttgart)
-----------------------	---

#### **Institut für deutsche Sprache und Linguistik**

JP Dr. Katharina Spalek	seit August 2016 Gastprofessorin in einem EU-Projekt und Forschungsprojektleiterin
-------------------------	--

#### **Nordeuropa-Institut**

Prof. Dr. Lars Zeige	W2 Skandinavistik/Linguistik (Vertretung von Prof. Norde während ihrer partiellen Freistellung im Rahmen der Förderlinie Freiräume)
----------------------	--

**Seniorprofessuren im Wintersemester 2016/17**

**Institut für Anglistik und Amerikanistik**

Prof. Dr. Wolfgang Zydati

Fachdidaktik Englisch

**Institut für deutsche Sprache und Linguistik**

Prof. Dr. Carol Pfaff

Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt

Anlage zu

**TOP 5            Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe der W3-Professur  
Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und  
Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten im Institut für deutsche  
Sprache und Linguistik/Nachfolge Prof. Handwerker**

Humboldt-Universität zu Berlin  
Philosophische Fakultät II

Berlin, den XXX

**Vorlage Nr. ....  
- zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung des Akademischen Senats der HU  
am .....**

**1. Gegenstand des Antrages**

Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten an der Philosophischen Fakultät II, Institut für deutsche Sprache und Linguistik

**2. Berichterstatterin**

Die Dekanin der Philosophischen Fakultät II, Prof. Dr. Ulrike Vedder

**3. Beschlussentwurf**

Der Akademische Senat beschließt die Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten. Die Präsidentin veranlasst die Ausschreibung der Professur.

**4. Begründung**

Auf seiner Sitzung am 13.07.2016 hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II mit dem Votum von 17:0:0 beschlossen, die Einrichtung, Zweckbestimmung und Freigabe zur Ausschreibung der W3-Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung zu beantragen.

Auf seiner Sitzung am 19.10.2016 hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II mit dem Votum von 15:0:0 beschlossen, die Denomination der Professur um die Formulierung „in multilingualen Kontexten“ zu erweitern.

Die C3-Professur Deutsch als Fremdsprache/Didaktik ist bis 31.03.2017 mit Prof. Dr. Brigitte Handwerker besetzt und soll zum WS 2017/18 als W3-Professor mit der Denomination Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten neu besetzt werden.

Die Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten bildet einen zentralen Baustein für die Neukonzeption des Lehr- und Forschungsbereiches Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache (DaF/DaZ), der mit Blick auf die wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen der letzten Jahre im Institut personell breiter verankert und inhaltlich neu akzentuiert werden soll und der seinen Ausdruck in der Erweiterung der Denomination der Professur findet. Die Professur soll die Forschung zu Spracherwerbsprozessen und zur Entwicklung sprachlicher Kompetenzen auf der

Basis einer methodisch und theoretisch fundierten Empirie vorantreiben, insbesondere mit dem Blick auf multilinguale Lernergruppen und multilinguale Lernszenarien. Sie liefert damit die fachwissenschaftlichen Grundlagen auch für die neu eingerichtete W2-Professur für Didaktik der deutschen Sprache/Deutsch als Zweitsprache. Das Institut erwartet von der künftigen Stelleninhaberin/von dem künftigen Stelleninhaber eine enge Zusammenarbeit mit dieser Professur sowie mit den anderen fachwissenschaftlichen Professuren des Instituts (Psycholinguistik, Allgemeine Sprachwissenschaft, Phonetik/Phonologie, Korpuslinguistik/Morphologie und Syntax), die sich ebenfalls an dem neu formierten Lehr- und Forschungsbereich beteiligen. Erwartet wird auch die wissenschaftliche Kooperation mit dem entsprechenden Arbeitsbereich am künftigen Leibniz-Institut für Allgemeine Sprachwissenschaft.

Die Professur Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten ist von herausragender Bedeutung bei der Gestaltung der Lehre und der Durchführung von Prüfungen in den Bachelor- und Masterstudiengängen des Instituts. Dies gilt in besonderer Weise für das erweiterte und neu gestaltete Qualifikationsangebot des Instituts im Bereich DaF/DaZ (BA plus), das den Studierenden der B.A.-Studiengänge des Instituts offen stehen soll.

Zur Ausstattung der Professur gehören folgende Stellen:

- 0,5 wiss. Mitarbeiterstelle
- SHK (80h/Monat)
- Anteil an einer Sekretariatsstelle (besetzt)

## **5. Rechtsgrundlage**

§ 5 (1) Nr. 7 Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin

## **6. Haushaltmäßige Auswirkungen**

Die W3-Professur ist im Stellenplan der Philosophischen Fakultät II vorhanden. Für die Wiederbesetzung der Professur zum 1.10.2017 wird Stellenbesetzungskontingent des Instituts für deutsche Sprache und Linguistik vorgehalten.

## **7. Beteiligung**

- Institut für deutsche Sprache und Linguistik/Institutsrat 11.06.2014/05.10.2016
- Der Antrag ist im Rahmen der Kontingentverhandlung 2014-17 sowohl mit den Geschäftsführenden Direktor\*innen aller Institute der Fakultät als auch in der Verhandlung des Dekanats mit dem Präsidium besprochen worden.
- Fakultätsrat 13.07.2016/19.10.2016

Prof. Dr. Ulrike Vedder  
Dekanin



## **Ausschreibungstext**

### **W3-Professur „Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten“**

Am Institut für deutsche Sprache und Linguistik der Philosophischen Fakultät II der Humboldt-Universität zu Berlin ist zum 01.10.2017 eine

#### **Professur (W3) Sprachwissenschaft des Deutschen: Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten**

zu besetzen.

Der/die Stelleninhaber/in soll den Bereich Spracherwerb und Sprachentwicklung mit besonderer Berücksichtigung der Mehrsprachigkeit in Forschung und Lehre vertreten und im Fach mit theoretischer sowie empirischer Ausrichtung international in der Forschung ausgewiesen sein. Er/sie vertritt profilgebend diese Bereiche in den Studiengängen v. a. des B.A. Germanistische Linguistik, des B.A. Deutsch, des M.A. Linguistik sowie in der Nachwuchsförderung. Erwartet wird die Beteiligung an der Neugestaltung eines Lehr- und Forschungsbereichs „Mehrsprachigkeit (inklusive Deutsch als Zweit- und Fremdsprache)“. Auf eine enge Kooperation mit den Professuren des Instituts und dem Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft wird großer Wert gelegt.

Die Bewerberinnen/die Bewerber müssen die Anforderungen für die Berufung zur Professorin/zum Professor gemäß § 100 des Berliner Hochschulgesetzes erfüllen.

Die Humboldt-Universität zu Berlin strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Wissenschaftler-innen/Wissenschaftlern aus dem Ausland sowie von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen innerhalb von 4 Wochen unter Angabe der Kennziffer **xxx** zu richten an:

Humboldt-Universität zu Berlin  
Dekanin der Philosophischen Fakultät II  
Prof. Dr. Ulrike Vedder  
Unter den Linden 6  
10099 Berlin



<b>Institut für Slawistik</b> Prof. Dr. Roland Meyer Dr. Hanna Burkhardt	Oberschlesien/ Cieszyn	Untersuchung soziolinguistischer Phänomene in einer Sprach- und Kulturkontaktzone	6.6. – 11.6.2017	15	2.675 €	2.675 €	Wahlpflicht  BA/MA Slawistik	<b>2.006,25 €</b>
<b>Institut für Slawistik</b> Dr. Heike Wapenhans	Universität Hamburg	Teilnahme an der Jahrestagung des Fachverbandes Russisch und Mehrsprachigkeit	23.3. – 25.3.2017	10	810 €	810 €	Wahlpflicht  M.Ed. Russisch	<b>607,50 €</b>
<b>Institut für Romanistik</b> Ingrid Baltag Prof. Dr. Michele Mattusch	Rumänien	Untersuchung des Paradigmenwechsels im Umgang mit Geschichte und Kultur des Landes nach 1989	17.4. – 24.4.2017	6	2.280 €	2.280 €	Wahlpflicht  ÜWP	<b>1.710 €</b>
<b>Institut für Romanistik</b> Prof. Dr. Gabriele Knauer Prof. Dr. A. Ortiz- Wallner	Madrid	Migrationslinguistik  Workshops an 2 Universitäten und Radioprojekt Exiliados	26.2. – 3.3.2017	8	2.050,70 €	1.280,56	Wahlpflicht  BA Spanisch Modul 8	<b>960,42 €</b>

F.d.R.: Dr. Barbara Gollmer  
Referentin für Lehre und Studium

Anlage zu

**TOP 11      Beschluss über Änderungen in den Studien- und Prüfungsordnungen des  
Instituts für Anglistik und Amerikanistik**

**1. Bachelor Englisch**

Modul 6 MAP alt	Modul 6 MAP neu
Take Home Exam (ca. 6 Seiten/12.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: eine Woche	Take Home Exam (ca. 6 Seiten/12.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: eine Woche  <b>oder</b>  <b>Klausur (90 Minuten)</b>  <b>Zu Beginn des Semesters legen die Lehrenden die Prüfungsform fest.</b>

Modul 8 Voraussetzungen alt	Modul 8 Voraussetzungen neu
Erfolgreicher Abschluss der Module 1-4 und des Moduls 7	Erfolgreicher Abschluss der Module 1-3 und des Moduls 7

Modul 10 Dauer alt	Modul 10 Dauer neu
Ein Semester (Sommersemester)	<b>Zwei Semester (Sommer- und Wintersemester)</b>

Modul 13 Lern- und Qualifikationsziele alt	Modul 13 Lern- und Qualifikationsziele neu
Die Studierenden vertiefen und reflektieren systematisch bisher erworbene Kenntnisse, methodische Aspekte und Arbeitsweisen der Literaturwissenschaft (Modul 2), Kulturwissenschaft (Modul 3) und der englischen Literaturgeschichte (Modul 4). Sie erweitern ihre Fähigkeiten im Umgang mit spezifischen Problemstellungen bei der Bearbeitung und der theoriegeleiteten Analyse komplexen Materials innerhalb größerer literatur- und kulturhistorischer Zusammenhänge. Dabei beziehen sie z. B. Themen und Konzepte der Postcolonial Studies oder Gender Studies in historischer Perspektivierung ein. Die Studierenden sind befähigt, diese Themen einzuordnen, theoretisch zu reflektieren und sie sowohl im muttersprachlichen als auch im fremdsprachlichen Fachdiskurs angemessen zu artikulieren. Dies dient auch dazu, dass die Studierenden unter Anleitung ein umfassenderes Forschungsfeld eines Themas systematisch darstellen und erarbeiten können. Auf dieser Grundlage können die Studierenden eine eigene wissenschaftliche Fragestellung mit Blick auf die Bachelorarbeit entwickeln.	Die Studierenden vertiefen und reflektieren systematisch bisher erworbene Kenntnisse, methodische Aspekte und Arbeitsweisen der Literaturwissenschaft (Modul 2), Kulturwissenschaft (Modul 3) und der englischen Literaturgeschichte (Modul 4). Sie erweitern ihre Fähigkeiten im Umgang mit spezifischen Problemstellungen bei der Bearbeitung und der theoriegeleiteten Analyse komplexen Materials innerhalb größerer literatur- und kulturhistorischer Zusammenhänge. Dabei beziehen sie z. B. Themen und Konzepte der Postcolonial Studies oder Gender Studies in historischer Perspektivierung ein. Die Studierenden sind befähigt, diese Themen einzuordnen, theoretisch zu reflektieren und sie sowohl im muttersprachlichen als auch im fremdsprachlichen Fachdiskurs angemessen zu artikulieren. Dies dient auch dazu, dass die Studierenden unter Anleitung ein umfassenderes Forschungsfeld eines Themas systematisch darstellen und erarbeiten können. <del>Auf dieser Grundlage können die Studierenden eine eigene wissenschaftliche Fragestellung mit Blick auf die Bachelorarbeit entwickeln.</del>

## **2. Prüfungssprache in den Modulabschlussprüfungen und in der Bachelor- und Masterarbeit**

**BA Englisch**            englisch oder deutsch

**BA Amerikanistik**    englisch

**MA Amerikanistik**    englisch

## **3. Anpassung der Regelungen zum In-Kraft-Treten**